

Protokoll der Sitzung des Sprecherkollegiums vom 03.08.2009

Die Sitzung beginnt um 16.15 Uhr.

5	TOP 1	AK BiPo-Projekt: Runder Tisch.....	1
6	TOP 2	Berichte	1
7	2.1.	Hausentwicklung	1
8	2.2.	Erstiparty	1
9	2.3.	Erstikalender/Kugelschreiber	1
10	2.4.	Werbemittel - StuRaBanner	2
11	2.5.	Lager Raum 10.....	2
12	2.4.	Getränkelerager aufgeräumt.....	2
13	2.6.	Personalworkshop.....	2
14	TOP 3	Antrag Biofair	2
15	TOP 4	Termine: Brainstormingwochenende, Datenbanktreffen	3
16	TOP 5	sonstiges.....	3
17	TOP 6	Schließenanlage.....	3
18	TOP 7	Technikanschaffung.....	3
19	TOP 8	Seminare	4
20	TOP 9	Antrag Sysadminstelle	4
21	TOP 10	Personalentwicklung	4

Anwesende: Michael Seifert, Jan Wagner, Martin Hofmann, Jonas Dabelow, Stefanie Wiesel

Gäste: Jan Wioland (Protokoll), Bianka Johne (zu TOP 2)

TOP 1 AK BiPo-Projekt: Runder Tisch

Termin für Vorbereitungstreffen ist der 17. August (Montag), 16Uhr im Rektorat, die Idee kam ja beim Streik auf, sie hatten dann die Organisation nicht geschafft, Rektorat hat Idee aufgegriffen und mit der Organisation begonnen, jetzt will auch der AK Bipo damit anfangen

Kontaktperson vom StuRa benennen → Stefanie Wiesel geht zum Termin, Vorsitzende fungieren als allgemeine Ansprechpartner, Infos auch an Fachschaften verschicken → allg. Zustimmung

16:20

TOP 2 Berichte

2.1. Hausentwicklung

Flächenmanagementbegehung hat sich durch Intervention des Kanzlers erledigt, Bauplanung noch nicht weiter, Gespräch beim Kanzler hat aber schon stattgefunden

2.2. Erstiparty

Gespräch mit dem Turm, Notizen gehen noch mal rum, Ort Volkspark, Liveact Bosse, Chill-out Lounge im Foyer → hier sollen wir Designvorschläge bringen, Frage der DJs noch offen

Vorgehen: wir sagen, was wir wollen, Turm versuchen das dann umzusetzen

Verpflegung: externen Anbieter suchen, der auch vegetarisches anbietet, StuRa selbst kann das nicht machen

Kooperation mit der Burg → wird angestrebt, noch offen

Singstar/Rockstar → wird es nicht geben, um Chill-Out Atmosphäre zu erhalten

Unishop hat kein Interesse, weil sie kein Personal bezahlen wollen → Bianka fragt an, ob wir Ware selbst verkaufen können und kümmert sich um Leute die das dann am Abend auch machen würden

Antrag: zwei Personen sollen für Standbetreuung bezahlt werden, mit je 7,5€/h für maximal 10h

Abstimmung: 5-0-0 angenommen

weitere Kooperation und Anfragen an die Uni übernimmt Jan

16:35

2.3. Erstikalender/Kugelschreiber

Aktueller Stand: es gibt Probleme mit der Zuarbeit von Texten, Liefertermin ist unklar

51 Die 4.000 Kugelschreibern kommen am 6.8.2009
52 **Antrag:** für Helfer zum Einpacken der Kugelschreiber und der Kalendern sollen für max. 14
53 **Arbeitsstunden je 7,50€ pro Stunde bereitgestellt werden**
54 **Abstimmung:** 5-0-0-angenommen
55 16:45

56 **2.4. Werbemittel – StuRa-Banner**

57 wurde heute geliefert, geht dann wie geplant zuerst an Postkult für den Europagarten
58 **Beschluss:** das Banner wird so oft wie möglich an Projekte herausgegeben, eine Kautions wird nicht
59 **erhoben → allg. Zustimmung**
60 16:48

61 **2.5. Lager Raum 10**

62 Protestlager wurde aufgeräumt und inventarisiert, Inventarliste soll an die Finanzer gehen zwecks
63 Dokumentation, Kühlschrank im Flur reinigt Michael in den kommenden Tagen

64 **2.4. Getränkelager aufgeräumt**

65 Michael, Christoph und Jan haben das Getränkelager noch mal aufgeräumt, es ist dann jetzt auch Platz für die
66 Pavillons von dem Frisbeeturnier

67 **2.6. Personalworkshop**

68 der geplante Termin muss verschoben werden, neuer Termin ist der 31.8.2009
69 17:00

70 **TOP 3 Antrag Biofair**

71 *Antragsteller:* Toni Meier
72 Toni M.: es wird im Oktober wieder eine Aktionswoche zum Thema Bio, Regional und Fair geben, ist
73 allgemeines Thema, also auch für Nichtstudenten interessant, haben beteiligte Läden nach
74 finanzieller Unterstützung gefragt, bisher keine Zusagen, der Flyer ist konkret für die
75 Aktionswoche in der Harzmensa,
76 Fragen an den Antragsteller:
77 warum ist das Faltblatt so teuer? → fünfteiliger Flyer, Ökopapier, Ökofarbe für den Druck, fünfteiliger, weil
78 diesmal in den Flyer ein Stadtplan von Halle soll, mit allen Läden, die Bioprodukte anbieten, ausserdem soll ein
79 Teil als Postkarte gestaltet werden, mit der Aufforderung an die Oberbürgermeisterin der Stadt, bei Einkäufen
80 auf Bio- und Regionalprodukte zu achten
81 warum sollen wir für Einzelhändler Werbung machen? → das ganze ist eine Idee des Studentenwerks, sie
82 wollen mehr Bioessen machen, ist jetzt ein allgemeiner Flyer zum Thema Bio, Regional und Fair plus
83 Ankündigung zur Aktionswoche
84 kann man Flyer und Postkarte trennen, um Kosten zu sparen? → ungerne, aber möglich
85 Vorschlag: beides Trennen, und lieber eine Unterschriftenaktion machen, statt der Postkarten
86 **Änderungsantrag: Fördersumme auf 600€ reduzieren**
87 **Abstimmung:** 2-3-0 abgelehnt
88 **Originalantrag: 2-2-1 nicht angenommen**
89 **damit ist der Antrag abgelehnt**
90 **Version 1: nochmalige Abstimmung, nachdem Jonas eingesehen hat, dass sein Abstimmungsverhalten**
91 **seinem eigentlichen Anliegen widersprochen hat**
92 **Version 2: da Jan als Protokollant den Gegenstand zur Abstimmung gestellt hat, was er nicht darf, muss die**
93 **Abstimmung wiederholt werden**
94 **Änderung auf 600€**
95 **Abstimmung:** 3-0-1 angenommen
96 **Gesamtantrag mit Änderung: 3-2-0 angenommen**
97 **Anmerkung:** das ist der reale Ablauf der Abstimmung, Martin hatte ja bereits auf der Sitzung Bedenken zur
98 **Wiederholung der Abstimmung geäußert, entweder man lässt also die Zeilen 86-93 ganz weg oder eine der**
99 **beiden Begründungen muss rein, auch wenn gerade Begründung Nr. 2 ein blödes Licht auf die**
100 **Verfahrensweise des Sprecherkollegium werfen würde**
101 17:30

102 **TOP 4 Termine: Brainstormingwochenende, Datenbanktreffen**

103 Brainstorming: Termin: 14.-16. August, Michael und Shana sind Freitag ab 10Uhr im StuRa, wer Zeit hat soll
104 vorbeikommen, das Treffen ist aber nur für die Mitglieder des Sprecherkollegiums
105 Datenbank: Termin mit Lutz klären → Jan Wagner und Jan Wioland treffen sich mit Lutz
106 17:35

107 **TOP 5 sonstiges**

108 → Finanzordnung ist im Endstadium, Austausch mit Finanzern findet noch statt, dann geht Entwurf ins
109 Sprecherkollegium und dann an den StuRa
110 → etwas geänderter Entwurf des Landeshochschulgesetzes ist durch das Kabinett, sollte man sich schon mal
111 ansehen sobald wir ihn haben, Vorlage vom Ministerium ist angefordert, dann sollte sich dazu eine
112 Arbeitsgruppe treffen
113 → Material vom Kanzler ist gekommen, Stellenplan und Unihaushalt, müsste man sich mit auseinandersetzen,
114 **Ziel:** fundierte Argumentation, wenn es um Kürzungen geht, statt immer nur pauschale Aussagen und
115 Forderungen zu formulieren
116 **Frage:** wer soll das machen, Sprecherkollegium oder AK BiPo? → soll an AK Bipo gehen und wenn sie es nicht
117 wollen/schaffen selber machen
118

119 Stellenplan:

120 **Ziele der Auseinandersetzung mit dem Papier:**

- 121 - wie viele unbesetzte Stellen gibt es?
- 122 - welcher Typ von Stellen ist unbesetzt?
- 123 - welche unbesetzten Stellen werden aktuell vertreten, welche haben KW-Status?
- 124 - haben diese Besetzungen Auswirkungen auf Lehrexport?
- 125 - klären ob es sinnvoller (gewollter) Lehrexporte ist oder er nur Aufgrund von unbesetzten
126 Stellen stattfindet

127 **Vorgehen: unsere Fragestellungen noch mal an die Abteilung Statistik stellen, die müssten die Fragen
128 leichter aufarbeiten können**

130 Haushalt: hier sollte man sich dringend noch mal die Struktur erklären lassen, → Anfrage an Uni (Hr.
131 Rössing oder Fr. Begenau)

132 **Ziele der Auseinandersetzung mit dem Papier:**

- 133 - wie kann man leistungsbezogene Kriterien einbringen, um die Lehre zu verbessern?

134
135 juristisch klären, ob und wie man diese einbringen kann, z.B. in die Zielvereinbarungen und den Haushalt für
136 2010/2011 etc., anhand welcher Kriterien das erfolgen soll und wie man es effektivieren / verbindlicher
137 machen kann, vorher aber die oben stehenden Fragen klären
138 17:55

139 **TOP 6 Schließanlage**

140 es gibt zwei verschiedene Systeme, Verschiedene Hinweise werden diskutiert:

141 Problem: Key-Schlüssel, Schließzylinder und Pinpad benötigen Batterien

142 Keyschlüssel sind teurer als Chips, letztere benötigen aber sehr teure Steuerungssoftware

143 Frage, ob Keyschlüssel und Pin kombinierbar sind → ja

144 Allgemeine Fragen:

145 Ist so ein System sinnvoll: Diskussion über grundsätzliches Gefahrenpotential der nicht zurückgegebenen
146 Schlüssel und ob diese Gefahr Anschaffungsgrund genug sein kann, oder ob aktuell ausgegebene Schlüssel
147 nicht lediglich konsequenter zurückgefordert werden müssen, hier wird darauf verwiesen, dass 25€ wohl doch
148 keine ausreichende Motivation für Abgabe des Schlüssels darstellt, man aber auch wenig juristische Handhabe
149 hat, wenn sich jemand verweigert, es ist dann einfacher Pins zu sperren, statt Schlüssel einzukassieren
150 18:12

151 **TOP 7 Technikanschaffung**

152 Überlegung, ob Hardwarebeschaffung für Büro 10 stattfinden soll: abhängig von der Uni, ob sie den
153 Türdurchbruch machen

154 **Beschluss: erst nachdem der Durchbruch gemacht wurde neue Technik anschaffen**
155 Nochmalige Diskussion, ob Raum 11 überhaupt für den AK Bipo bereitgestellt wird, abschließend wird noch mal
156 festgehalten, dass es keine alleinigen AK-Räume gibt und die Bipo-Leute erstmal den Pool nutzen sollen,
157 abschließbarer Schrank kann hoch geschafft werden, eventuell muss das Schloss ausgetauscht werden
158 Anmerkung: wer teilt das den Bipo-Leuten mit?
159 18:20

160 **TOP 8 Seminare**

161 Michael würde ein Seminar besuchen, Kosten 149€
162 **Allg. Zustimmung zur Übernahme der Kosten**
163 Einladung zur DAAD-Tagung, Thema „Anerkennung von Auslandsstudienleistungen“, ist offen für alle
164 Interessierte im September → es soll zuerst über die Fachschaften geklärt werden, ob es an der MLU
165 überhaupt Probleme mit den Anerkennungen gibt, wenn ja sollte jemand mit dieser Problemliste hinfahren
166 und schauen, ob es an anderen Unis für diese Probleme Lösungen gibt, Jonas und Michael signalisieren
167 Bereitschaft hinzufahren
168 18:22

169 **TOP 9 Antrag Sysadminstelle**

170 Michael S.: Arbeitszeit sollte auf 32h pro Monat erhöht werden und der Lohn an die Gehälter der
171 anderen Angestellten angepasst werden, soll heute Abend auf der StuRa-Sitzung eingebracht
172 werden → **Allg. Zustimmung**
173 18:25

174 **TOP 10 Personalentwicklung**

175 Nicht-öffentlich
176 18:30